

Newsletter Nr. 1 vom 19. Januar 2024

1. Mengenentwicklung

Mittelland Milch 2023

Einlieferungen: 323 Mio. kg, zu Vorjahr: -9 Mio. kg

oder -2.8%

Dezember 2023: 25.1 Mio. kg,

zu Vorjahr -6.9%.

Schweiz

Januar bis November 2023

Einlieferungen: 3'066 Mio. kg

zu Vorjahr: -15 Mio. kg

oder -0.5%



2. Milchpreise (Preis in Rp./kg ab Hof)

	Sep. 23		Okt. 23		Nov. 23		Dez. 23		Jan. 24		Feb. 24	
A-Preis	66%	73.00	66%	73.00	66%	73.00	66%	73.00	66%	71.00	66%	71.00
Zulage "Grüner Tep- pich"		3.00		3.00		3.00		3.00		3.00		3.00
B-Preis	34%	49.20	34%	48.20	34%	50.30	34%	51.90	34%	51.00	34%	49.70
Basispreis ohne Lade- menge		66.89		66.55		67.26		67.81		66.18		65.74

Die ausgewiesenen Preise verstehen sich inklusive Bundeszulage für Verkehrsmilch von 5.0 Rp./kg, die direkt an die Produzent:innen ausbezahlt wird.

Der A-Richtpreis sinkt gemäss Entscheid BO-Milch auf den 1. Januar 2024 um 2 Rp./kg.

Der **B-Richtpreis** schwankt und im Februar sinkt er um 1.3 Rp./kg. Die Entwicklungsprognosen auf dem internationalen Markt für Magermilchpulver zeigen jedoch für die nächsten Monate eine positive Tendenz auf.

Von Februar bis Mai betragen die saisonalen Abzüge 4 Rp/kg.

Die **Marktabzüge** zur Importabwehr bleiben im 1. Quartal 2024 unverändert bei 1.4 Rp./kg trotz ausgewiesenem Mehrbedarf infolge der grossen Preisunterschiede mit dem Ausland. Der Beitrag zur Rohstoffverbilligung für Exportprodukte der Nahrungsmittelindustrie kann auf 1.7 Rp./kg leicht reduziert werden.

Auch im 1. Quartal 2024 beträgt das **Inkasso der BO-Milch für den Fonds Rohstoffverbilligung** für Molkereimilch 4.5 Rp. Dies gilt nur für die Milch, die zu Molkereiprodukten weiterverarbeitet wird. Bei Emmi sind dies rund 2/3. Das heisst, 0.3 Rp. aus der Bundeszulage für Verkehrsmilch (2/3 von 0.5 Rp.) verbleiben bei den Milchproduzenten.

Das Inkasso für verkäste Milch (1/3 der Milchmenge) bleibt unverändert bei 5.0 Rp.

Weitere Informationen für unsere Mitglieder auf der <u>Homepage Mittelland Milch</u>. Klicken Sie auf Zugang für Mitglieder / Mitglieder / Milchkaufbedingungen.

3. Milchmarkt Bio

Mittelland Milch 2023

Einlieferungen: 32.6 Mio. kg, zu Vorjahr -2.8% Dezember 2023: 2.5 Mio. kg, zu Vorjahr -2.9%

Milchpreis: Der Grundpreis bei der Biomilch konnte 2022 um 9 Rp. erhöht werden. Der seit Juli 2022 gültige Preis von 93 Rp./kg können wir auch 2024 aufrechterhalten.

Von Februar bis Mai gibt es saisonale Abzüge in der Höhe von 4 Rp/kg.

Der Mittelbedarf für die Deklassierung von Magermilch, die auf dem Biomarkt nicht abgesetzt werden kann, bleibt auch im Jahr 2024 hoch. Der **Deklassierungsbeitrag** bleibt im neuen Jahr mit 5 Rp./kg konstant mit Aussicht je nach Marktlage auf eine Senkung in der zweiten Jahreshälfte 2024.

Die Marketing-Beiträge an Bio Suisse betragen 0.2 Rp./kg.

Schweiz: Die aktuellen Zahlen über die Einlieferungen und die Verwertung von Biomilch sind bei Bio Suisse unter <u>BioAktuell.ch</u> sowie im monatlichen Bericht über die <u>Marktlage der SMP</u> verfügbar.

4. Der Landwirtschaft ein Gesicht geben

Um möglichst viele Leute in Kontakt mit der Landwirtschaft zu bringen, sucht der Schweizer Bauernverband im Rahmen der Basiskommunikation «Schweizer Bäuerinnen & Bauern» Gastgeberhöfe für folgende Hofprojekte:

- **«Tag der offenen Hoftüren»** Dieser findet am Sonntag, 2. Juni 2024 statt. Ziel ist es, dass in allen Regionen der Schweiz Betriebe ihre Hoftüren öffnen und die Bevölkerung zum Reinschauen einladen. Der Anlass soll einen Einblick in die landwirtschaftliche Produktion vermitteln sowie den Dialog und das Verständnis fördern.
- **«1. August-Brunch auf dem Bauernhof»** Die Bevölkerung einmal im Jahr frische Produkte der Schweizer Bäuerinnen & Bauern geniessen und Landluft schnuppern lassen. Das ermöglicht der Brunch auf dem Bauernhof am Nationalfeiertag. Das Interesse ist gross, was uns fehlt, sind genügend Betriebe!
- **«Stallvisite»** Möchtest du einen Einblick in das Leben auf dem Bauernhof geben? Bei der Stallvisite kannst du das Zuhause deiner Tiere für Besucher:innen offiziell öffnen. Die Projekt-Verantwortlichen der kantonalen Bauernverbände und die Sponsoren unterstützen dich mit Orientierungshilfen, Werbematerial sowie bei der Kommunikation rund um den Anlass. Alle diese Dienstleistungen für den Gastgeberhof sind kostenlos. Als Wertschätzung gibt es ein kleines Dankeschön für alle Betriebe, die an einem Projekt teilgenommen haben.

Wer möchte ein Teil davon sein und einen wertvollen Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit der Schweizer Bäuerinnen & Bauern leisten? Anmeldungen sind per sofort möglich auf <u>www.bauernportal.ch</u>.

Rückfragen: Schweizer Bauernverband, Andrea Camadini, Projektleitung 1. August-Brunch und Tag der offenen Hoftüren, 5201 Brugg, 056 462 52 03.

LID, Maria Känel, Projektleitung Stallvisite, 031 359 59 73

5. Agenda

20. – 24. März AMA: Aargauer Messe in Aarau

16. April Delegiertenversammlung Mittelland Milch, Vianco-Arena, Brunegg AG

20. April Tag der Schweizer Milch

22. November Produzententag, Vianco-Arena, Brunegg AG